

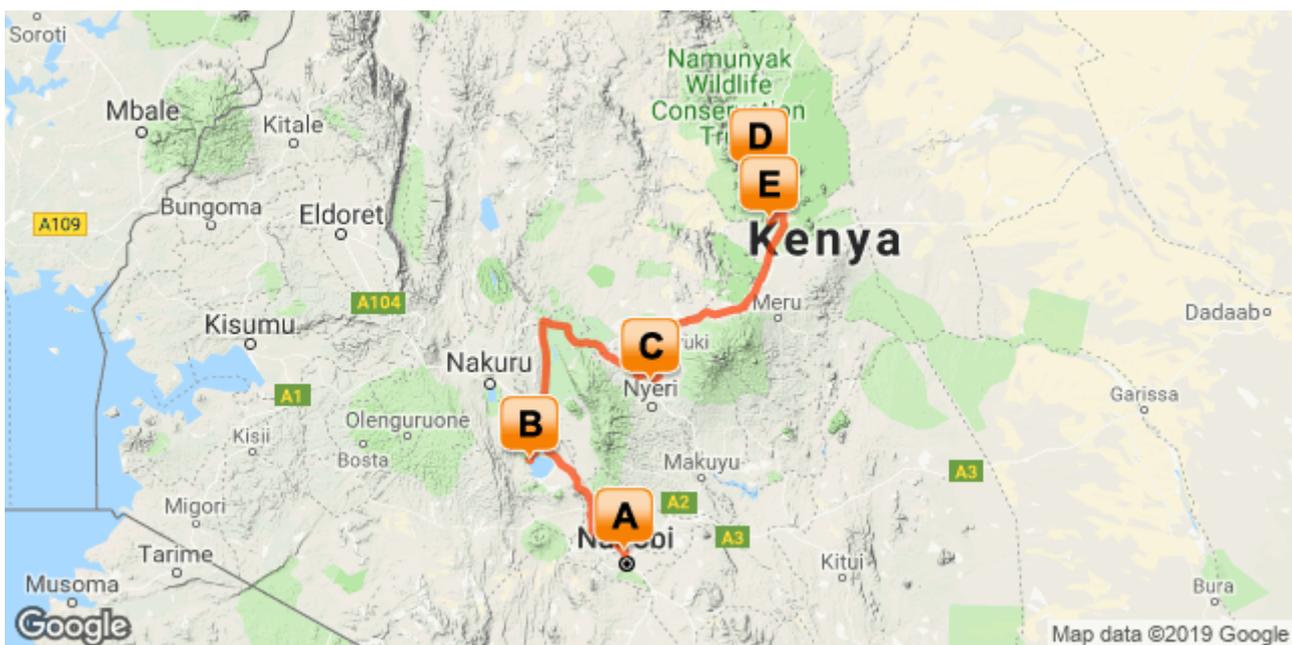


Wandersafari Kenia abseits der Touristenpfade

Nairobi - Lake Naivasha - Aberdare - Matthews Range - Samburu National Reserve

11 Tage / 10 Nächte

Referenz: SAFKEN03



[Klicken sie hier um Ihren digitalen Reiseplan anzusehen](#)

Einleitung

Hallo lieber Wanderfreund!

Auf Ihrer *Wandersafari Kenia abseits der Touristenpfade* entdecken Sie die schönsten Regionen Kenias mit all Ihren Sinnen. Statt nur im Auto zu sitzen, werden Sie selbst aktiv und durchstreifen die weiten Savannen, Berglandschaften und Vulkankrater zu Fuß. Sie werden eins mit der Natur und Ihr professioneller und erfahrener Guide macht Sie auf die vielen kleinen Wunder aufmerksam, die Sie vom Fahrzeug aus verpassen würden.

Höhepunkte dieser Reise sind die Erklimmung des Kraters **Mt. Longonot**, die Besteigung des höchsten Punkt im **Aberdare Gebirge** und die Wanderung zum **heiligen Mt Ololokwe**. Da Kenia bekannt für eine vielfältige Tierwelt ist, können Sie sich auf Begegnungen mit Nashörnern in **Solio** freuen sowie auf Pirschfahrten und Erholung im unberührten **Samburu Nationalpark** zum Ende Ihrer Reise.

Habe ich Ihr Interesse geweckt? Dann klicken Sie sich durch diese faszinierende Reise und kontaktieren Sie mich... Und nicht vergessen; **mein Motto: Sie wünschen. Ich plane. Daher passe ich alle Reisevorschläge an Ihre persönlichen Vorstellungen an.**

Ich freue mich auf Sie!

Sonnige Grüße,
Alexandra Katzer

Unterkunft	Reiseziel	Basis	Dauer
Trademark Hotel	Nairobi	ÜF	1 Nacht
Bilashaka Lodge	Lake Naivasha	VP	2 Nächte
Sandai Homestay & Cottage	Aberdare	VP	3 Nächte
Sabache Camp	Matthews Range	VP	2 Nächte
Elephant Bedroom Camp	Samburu National Reserve	VP	2 Nächte

Schlüssel

ÜF: Übernachtung mit Frühstück

VP: Vollpension - Übernachtung mit Mittagessen, Abendessen, und Frühstück

Reisepreis

Euro 3.050,-- pro Person

Reisepreis basiert auf 2 Reiseteilnehmern in einem Doppelzimmer. Internationale Flüge sind in diesem Reisepreis nicht enthalten. Der **Reisepreis ist als Richtwert zu verstehen**, da sich dieser hinsichtlich Reisezeitraum, Wechselkursschwankungen und Verfügbarkeit bei den Unterkünften sowie Anzahl der Teilnehmer ändern kann.

Wanderlust Africa vermittelt Ihnen gerne einen internationalen Flug zu dieser Reise. Sprechen Sie mich an für ein unverbindliches Flugangebot.

Wichtig: Das vorliegende Angebot ist für Menschen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet.

Inklusive

- Übernachtungen inklusive Mahlzeiten Plan wie angegeben.
- Inkludierte Unternehmungen wie angegeben.
- Pirschfahrten und Transfers in einem privaten 4x4 Landcruiser mit professionellem Reiseführer/Fahrer auf Ihrer Safari.
- Alle Eintrittsgebühren für Nationalparks und Reservate auf Ihrer geplanten Reise.
- Alle Transfers auf Ihrer geplanten Reise.
- Stilles Mineralwasser im Safarifahrzeug.
- AMREF Flying Doc Versicherung für Rettungsflüge im Notfall.
- 24 Stunden Notfallrufnummer vor Ort; des Weiteren bin ich während Ihrer Reise 24-Stunden persönlich für Sie da; d.h. Sie können mich jederzeit über ihr Mobiltelefon bzw. WhatsApp erreichen. Ich stehe auch mit den Unterkünften in Kontakt, um mich zu vergewissern, dass alles nach Ihren Wünschen verläuft.
- Versicherungsschein.

Exklusive

- Internationaler Flug.
- Visumgebühren.
- Nicht aufgeführte Mahlzeiten und alkoholische/nicht-alkoholische Getränke.
- Alle als optional aufgeführten Unternehmungen und alle oben nicht angegebenen Unternehmungen.
- Persönliche Ausgaben für z.B. Telefongespräche, Wäscheservice, Souvenirs, etc.
- Trinkgelder für Reiseführer und Hotelpersonal.
- Reiserücktrittsversicherung bzw. Auslandsrankenversicherung.
- Anfallende Ausreisegebühren wie z.B. Flughafensteuer.

Tag 1: Trademark Hotel, Nairobi



Die Hauptstadt Nairobi ist die kosmopolitischste Stadt Ostafrikas und liegt am Nairobi River im wunderschönen Kenia. Es ist ein ausgezeichneter Ausgangspunkt für afrikanische Safaris in Kenia. Nairobi ist Afrikas viertgrößte Stadt und ist ein lebendiger und aufregender Ort. Obwohl es einen Ruf hat, der die Touristenbesuche kurz hält, gibt es einige faszinierende Attraktionen: seine Cafékultur, das ungezügelte Nachtleben, das Nationalmuseum, das Karen Blixen Museum und das Elefantenwaisenhaus des David Sheldrick Wildlife Trust. Eine weitere Attraktion ist der Nairobi Nationalpark - lediglich 20 Minuten vom Stadtzentrum entfernt, haben Sie hier die Chance wilde Löwen und Büffel zu beobachten.

Tagesnotizen

Ihre Reise beginnt in Nairobi, wo Sie sich nach Ihrem internationalen Flug erst einmal akklimatisieren können. Meine Partner begrüßen Sie am Flughafen und begleiten Sie zu Ihrem Hotel, wo Sie Ihre erste Nacht verbringen. Wir heißen Sie in Kenia herzlich Willkommen.

Erleben Sie die pulsierende Hauptstadt Kenias – Nairobi! Ein Ort der Kontraste – Hochhäuser, Einkaufszentren, Matatus und bunte Märkte! Genießen Sie ein kaltes Tusker oder begeben Sie sich auf die Spuren Karen Blixen; beobachten Sie die Fütterung junger Elefanten, welche im David Sheldrick Elefantenwaisenhaus eine neue Bleibe finden oder füttern Sie eine Giraffe im Giraffe Center. Nairobi bietet Ihnen viele Einblicke in Land und Leute.

Übernachtung: Trademark Hotel

Das Trademark Hotel ist ein klassisches City-Business-Hotel mit 215 Zimmern. Es liegt am nördlichen Stadtrand von Nairobi im Vorort Gigiri. Hier finden Sie mehrere Botschaften, den UN-Komplex und die Shopping Mall Village Market.

Jedes der schallisolierten Zimmer ist mit allen modernen Annehmlichkeiten ausgestattet. Hierzu zählen ein Arbeitsplatz, Klimaanlage, kostenloses WLAN, Verdunklungsvorhänge und einen großen Flachbild-TV mit internationalen TV-Kanälen.

Trademark Hotel bietet das Harvest Restaurant, eine moderne Brasserie, die frische Zutaten vom Bauernhof sorgfältig miteinander kombiniert, um Sie auf eine wahre kulinarische Reise zu entführen. Die Deli Bar ist eine Erweiterung des Restaurants mit einer Auswahl an frisch zubereiteten Sandwiches, Salaten und Gebäck.

Experten Tipp: Das Hotel liegt in idealer Lage, wenn Sie am nächsten Morgen Nairobi in Richtung Nordwesten verlassen.



Weitere Informationen: <https://www.trademark-hotel.com/>

Basis

Übernachtung mit Frühstück

Tag 2: Bilashaka Lodge, Lake Naivasha



Der Naivasha-See ist der höchste der Great Rift Valley Lakes und obwohl er keinen Ausgang hat, ist er einer von nur zwei Süßwasserseen im Rift Valley. Dieser wunderschöne See ist gesäumt von Papyrus- und Akazienbäumen, einer einzigartigen geologischen Landschaft und unterstützt eine große Vielfalt von über 450 Vogelarten. Er dient als Wasserquelle für Wildtiere in der Umgebung wie Zebras, Elenantilopen, Nilpferde, Wasserböcke, Büffel und vieles mehr. Besucher können sich auf ausgezeichnete Wildbeobachtungen, Bootsausflüge rund um den See sowie auf Crescent Island freuen. Zu den weiteren beliebten Aktivitäten gehören geführte Naturwanderungen, Reiten, Dorfbesuche und Ausflüge in benachbarte Nationalparks.

Tagesnotizen

Ihr Guide holte Sie nach dem Frühstück am Hotel ab. Gemeinsam machen Sie sich auf dem Weg zum Lake Naivasha.

Die Fahrt dauert ca. drei bis vier Autostunden. Lehnen Sie sich zurück und genießen Sie Ihre ersten Eindrücke von Kenia. Am Great Rift Valley legen Sie einen ersten Stopp ein und erfreuen sich an der atemberaubenden Aussicht. Vor dem Mittagessen besuchen Sie die Bilashaka Rosefarm.

Am Nachmittag machen Sie eine Wanderung auf Crescent Island, Naivasha`s bestgehütetes Geheimnis. Umgeben von Wasser ist Crescent Island eigentlich eine Halbinsel und ist sowohl mit dem Boot von Osten oder Westen als auch von der Straße aus zu erreichen. Von der Spitze des Hügels bietet sich ein 360-Grad-Blick über den See von Longonot über das Hell's Gate, die Mau Escarpment nach Eburu und auf die Aberdares. Freuen Sie sich auf eine gemütliche Wanderung zwischen Zebras und Giraffen und anderen ungefährlichen Wildtieren.

Übernachtung: Bilashaka Lodge

Die Bilashaka Lodge befindet sich auf dem Gelände von Bilashaka Flowers, eine Rosenfarm, welcher einer holländischen Familie gehört. Bei einer Führung rund um die Farm können Sie sehen, wie hier Rosen angebaut werden. Rosen, die Sie auf der ganzen Welt finden können.

Die Lodge hat fünf Doppelzimmer, die jeweils über ein eigenes Bad mit Badewanne und Dusche verfügen. Jedes Zimmer ist in einem einzigartigen Stil eingerichtet. Von der privaten Veranda haben Sie einen Blick auf die Wiesen und Akazien.

Tagsüber können Sie die ruhige Umgebung genießen, Vögel beobachten oder sich im Pool abkühlen. Frühstück, Mittag- und Abendessen werden im Speisesaal oder auf der Veranda serviert. Abends wird ein gemütliches Feuer

gemacht; lesen Sie im Wohnzimmer ein Buch, nehmen Sie einen Sundowner Drink an der kleinen Bar ein oder lauschen Sie den Stimmen der Nacht auf der Veranda.

Experten Tipp: Bilashaka Lodge ist für preisbewusste Gäste, die eine familiäre Atmosphäre schätzen und das Leben auf einer Rosenfarm kennenlernen möchten. Es ist nicht die passende Option für Sie, wenn Sie einen gewissen Luxus und moderne Ausstattung bevorzugen.



Weitere Informationen: <https://www.bilashakalodge.com/>

Basis

Vollpension - Übernachtung mit Mittagessen, Abendessen und Frühstück

Inklusive

In Ihrem Angebot ist ein Besuch der Rosenfarm sowie Crescent Island inklusive.

Tag 3: Bilashaka Lodge, Lake Naivasha

Tagesnotizen

Heute heißt es früh aufstehen, denn Sie besteigen den Mount Longonot (ca. 2776 m) in den kühlen Morgenstunden. Dieser Vulkan liegt südöstlich des Lake Naivasha im Great Rift Valley und die Fahrt zum Ausgangspunkt dauert ungefähr eine Stunde. Je nach Kondition und Fitnesslevel benötigen Sie für die Wanderung zum Krater rand gute 2 bis 3 Stunden. Die Pfade werden nach oben hin immer steiler, dafür werden Sie mit traumhaften Ausblicken entschädigt. Mit etwas Glück laufen Ihnen Zebras und Impalas über den Weg.

Am Gipfel können Sie sich entscheiden, ob Sie den Rundweg um den Krater nehmen möchten (nochmals 2 bis 3 Stunden) oder bereits Ihren Rückweg antreten (ca. 1.5. Stunden).

Basis

Vollpension - Übernachtung mit Mittagessen, Abendessen und Frühstück

Inklusive

Mt. Longonot Besteigung mit professionellem Guide inkl. Picknick-Lunch.

Tag 4: Sandai Homestay & Cottage, Aberdare Nationalpark

Die wunderschöne Hochlandgegend Aberdare liegt nordöstlich von Nairobi. Der Aberdare Nationalpark zeichnet sich durch Berge, üppige Wälder, steile Schluchten und Wasserfälle aus. Mit Glück sehen Sie hier lebende Elefanten und Nashörner. Dieses Gebiet besteht aus der Aberdare-Gebirgskette, die einen Teil der östlichen Seite des Großen Afrikanischen Grabenbruchs bildet, sowie einem ausgedehnten, mit Savannen bewachsenen Moorplateau. Die natürliche Schönheit von Aberdare ist ein UNESCO-Weltkulturerbe und zieht Besucher aus allen Teilen der Welt an.

Tagesnotizen

Heute fahren Sie durch die traumhafte Laikipia Region in die Nähe des Aberdare Gebirges. Laikipia wird Sie mit unendlichen Weiten, grünem Weideland vermischt mit felsigen Hügeln, Flüssen und Wasserstellen begeistern. Laikipia erstreckt sich über das Great Rift Valley bis hin zu den schneebedeckten Gipfel des Mt. Kenya und bietet Ihnen ein sehr vielfältiges Safari-Erlebnis.

Übernachtung: Sandai Homestay & Cottage

Die Sandai Ranch, am Rande des Aberdare Nationalparks gelegen, befindet sich im Herzen Kenias. Hier erleben Sie eine faszinierende Kombination aus Farmleben und komfortabler deutsch-kenianischer Wohlfühlatmosphäre. Die Farm bietet weite Aussichten auf den nahe gelegenen Mt. Kenya mit seinen schneebedeckten schroffen Felsgipfeln.

Die Farm besteht aus einem großen, komfortablen Bauernhaus und zwei Gästehäusern, vier Zimmern mit Dusche / Badewanne und Toilette. Die Gästehäuser sind komfortabel eingerichtet. Im Haupthaus gibt es zwei weitere Zimmer, die sich ein Badezimmer teilen. Die Küche und Esszimmer befindet sich im Bauernhaus, wo Sie Ihre Mahlzeiten zusammen mit Ihrer Gastgeberin Petra, Ihrer Familie und anderen Gästen einnehmen. Alle Zimmer sind einladend, hell und freundlich, aus einheimischen Materialien errichtet und mit Bildern der Farmbesitzerin dekoriert.

Das leckere Frühstück erwartet Sie auf der Terrasse des Farmhauses mit Blick zum Mt. Kenya. Von der Sundowner-Terrasse aus sieht man die untergehende Sonne, wie sie die Savanne in warme Farben taucht. Das hervorragende Abendessen wird gemeinsam im Farmhaus am großen Esstisch eingenommen. Zum Tagesausklang versammelt man sich, wenn man mag, im gemütlichen Wohnzimmer, dessen knisternder Kamin behagliche Ruhe ausstrahlt. Erlebnisreiche Safaris in die Umgebung, die gerne von der deutschen Besitzerin begleitet werden, sind das

Tüpfelchen auf dem 'I'. Besonders eindrucksvoll sind die Reitausflüge, auf denen Sie zahlreichen Antilopen, Giraffen, Gazellen und anderen Wildtieren begegnen.

Experten Tipp: Sandai ist ein klassisches "Home away from Home" mit einem intimen und gemütlichen Ambiente.



Weitere Informationen: <http://www.africanfootprints.de/>

Basis

Vollpension - Übernachtung mit Mittagessen, Abendessen und Frühstück

Tag 5: Sandai Homestay & Cottage, Aberdare Nationalpark

Tagesnotizen

Der heutige Tag bringt Sie zum Mt. Le Satima im Aberdares Nationalpark. Ol Donyo El Satima heisst in Masai "Die Berge des Satima Stammes". Die Satima Krieger haben früher in diesem Gebiet ihre geheimen Zeremonien abgehalten. Der Gipfel El Satima ist der höchste Punkt in den Aberdares und liegt auf 4000m.

Nach dem Frühstück fahren Sie zur Basis vom Le Satima Gipfel. Die Wanderung zum Gipfel dauert ca. 3 bis 4 Stunden. Die Landschaft ist geprägt von afrikanischem Moorland, Regenwald und einzigartiger Flora und Fauna. Da es sich um einen Regenwald handelt, kann sich das Wetter sehr schnell ändern und auch zu Regenfällen kommen. An einem klaren Tag können Sie Mt Kenya sehen und mit etwas Glück den schneebedeckten Gipfel des Mt. Kilimanjaro in Tansania am Horizont. Lake Naivasha und Nakuru sind auch zu sehen. Die Wanderung zurück dauert ca. 2 Stunden.

Basis

Vollpension - Übernachtung mit Mittagessen, Abendessen und Frühstück

Inklusive

Geführte Wanderung zum Mt. Le Satima inkl. Picknick-Lunch.

Tag 6: Sandai Homestay & Cottage, Aberdare Nationalpark

Tagesnotizen

Heute besuchen Sie die Solio Ranch; ein privates Reservat, welches sich dem Schutz der Nashörner widmet. Hier lebt die größte Population an Spitz- und Breitmaulnashörnern. Auf Ihrer Pirschfahrt können Sie die Tiere aus nächster Nähe beobachten. Genießen Sie die wunderbare Natur und Landschaft in Solio sowie die anderen Wildtiere, welche Ihnen begegnen werden.

Basis

Vollpension - Übernachtung mit Mittagessen, Abendessen und Frühstück

Inklusive

Besuch Solio Ranch inkl. Picknick Lunch.

Tag 7: Sabache Camp, Matthews Range



Die Matthews Range, bekannt als eine der wildesten Gegenden des Landes, befindet sich in Kenias abgelegener Nordgrenze. Diese unberührte Wildnis liegt eingebettet zwischen Kenias unfruchtbarem Ödland und die belebtere Laikipia-Safariregion. Den dicht bewaldeten Hängen des Gebirges stehen die weiten tief liegenden und von Savannen bedeckten Ebenen gegenüber. Die Matthews Range ist bekannt für ihre hervorragenden Trekkingmöglichkeiten durch unberührte Naturlandschaften mit kristallklaren Gebirgsbächen, natürlichen Felsenbecken, Hängen mit prähistorischen Cycads und seltenen Orchideen. Es ist die Heimat einer Vielzahl von Wildtierarten, darunter Elefanten, Büffel, Leoparden, Affen, über 200 Vogelarten und mehr als 150 Schmetterlingsarten.

Tagesnotizen

Nach einem entspannten Frühstück geht es auf Ihre Fahrt in die Matthews Ranges. Sabache bedeutet in der lokalen Sprache der Samburu "Ein Ort von Schönheit und Ehrerbietung". Die Lodge liegt in einem privaten Reservat und wird zu 100% lokal geführt; das Project unterstützt 145 Familien in dieser Region mit einem regelmäßigen Einkommen.

Am Nachmittag unternehmen Sie eine kleine Wanderung mit einem Samburu Medizinmann. Sie erhalten einen Einblick in die unterschiedlichen Pflanzen dieser Region und wie diese für medizinische Zwecke verwendet werden.

Übernachtung: Sabache Camp

Sabache befindet sich in einem privaten Naturschutzgebiet. Es ist ein vorbildliches Ökotourismusprojekt, das zeigen soll, dass „ein intakter Lebensraum mehr wert ist als ein entwickelter“. Da Sabache zu 100% im Besitz der einheimischen Samburu-Gemeinschaft ist, profitieren mehr als 145 Familien in der Umgebung von Ihrem Besuch. Freuen Sie sich auf atemberaubende Aussichten über die Matthews Range und die Samburu Plains. Mit exklusivem Zugang zu fast 500 Quadratkilometern der unberührtesten ostafrikanischen Wildnis wird den Gästen ein sehr privates und persönliches Safari-Erlebnis geboten. Entdecken Sie die kenianische Wildnis wie sie früher einmal war.

Das Camp bietet acht klassische Safari-Zelte mit einem privaten Deck, welches unter schattenspendenden Bäumen liegt. Die Zelte sind mit handgefertigten Holzmöbeln ausgestattet und jedes Zelt verfügt über Solarenergie, heiße Duschen und Toilette. Entspannen Sie in einem natürlichen Felsenpool, welches Ihnen einen freien Blick auf ein natürliches Wasserloch bietet.

Die Küche zaubert traditionelle afrikanische und europäische Mahlzeiten, welche mit frischen Kräutern, Früchten und Gemüse aus eigenem Anbau zubereitet werden.

Experten Tipp: Sabache ist ein rustikales und einfaches Camp. Der Fokus liegt auf einem kulturellen und naturnahen Erlebnis und dem Entdecken dieser abgelegenen Wildnis auf einzigartigen Wanderungen.



Weitere Informationen: <http://sabachecamp.com/>

Basis

Vollpension - Übernachtung mit Mittagessen, Abendessen und Frühstück

Inklusive

Naturwanderung mit einem Samburu Medizinmann

Tag 8: Sabache Camp, Matthews Range

Tagesnotizen

Heute erklimmen Sie den Mt. Ololokwe mit Ihrem Samburu Guide und Tracker. Der Berg ist für die Samburu heilig, hier befinden sich historische Stätte wo traditionelle Rituale durchgeführt wurden. Ihre Wanderung führt Sie durch

das Namunyak Naturschutzgebiet, welches geprägt ist durch alte Cycad-Wälder (Palmfarne). Freuen Sie sich auf ein intensives Natur-Erlebnis, lauschen Sie den Stimmen der über 250 Vogelarten, die hier registriert sind und halten Sie Ausschau nach den anderen Wildtieren der Gegend; mit Glück begegnen Ihnen Büffel und Elephanten. Die Tierwelt wird durch sieben natürliche Quellen versorgt, die diese sonst trockene Wildnis in eine kleine Oase verwandeln. Auf Ihrer Wanderung erfahren Sie viele interessante Fakten über die Ökologie dieser Region und wie wichtig die heimischen Pflanzen für medizinische Zwecke sind. Ihre Samburu Tracker freuen Sie darauf, Ihre Fragen zu beantworten. Am Gipfel angekommen, besuchen Sie die uralten traditionellen Höhlen, in den Krieger ihre Zeremonien abgehalten haben. Nach einem entspannten Picknick-Lunch machen Sie sich auf den Weg zurück. Die Wanderung dauert ca. 6 bis 7 Stunden.

Basis

Vollpension - Übernachtung mit Mittagessen, Abendessen und Frühstück

Tag 9-10: Elephant Bedroom Camp, Samburu National Reserve



Das Samburu National Reserve liegt am Ufer des Ewaso Ng'iro River und neben dem Buffalo Springs National Park. Es ist abgelegen, heiß und trocken. Das Naturschutzgebiet erstreckt sich über 165 Quadratkilometer spektakulärer Landschaft mit schroffen Hügeln, welligen Ebenen und Flusswäldern. Der Park beherbergt eine reiche Tierwelt, darunter eine Vielzahl seltener Arten wie die Netzgiraffe, den langhalsigen Gerenuk, den somalischen Strauß, das Grevy-Zebra und Beisa Oryx.

Tagesnotizen

Samburu bietet einen unvergesslichen Mix aus dramatischen Landschaften für jeden Besucher – staubrote Ebenen, der Fluss Ewaso Nyiro mit seinen palmenumsäumten Ufer und endlose Hügelketten. Auf Ihren Pirschfahrten folgen Sie oft den kurvenreichen und sandigen Wegen entlang des Flusses, wo eine Vielfalt von Wildtieren am frühen Morgen und späten Nachmittag erscheinen: ein Löwenrudel, Giraffen, große Herden von Elefanten oder die seltenen Grevy-Zebbras und Beisa-Antilopen.

Notizen Reiseberater

Zum Schluss Ihrer Reise können Sie im exklusiven Elephant Bedroom Camp entspannen. Das Camp liegt am kargen Ufer des Ewaso Nyiro River; eingerahmt von Dhoum-Palmen sowie anderen heimischen Bäumen und Sträuchern im Samburu Reservat. Dieses kleine, exklusive Zeltcamp mit 12 Zelten bietet einen typisch ostafrikanischen, rustikalen Safari-Stil. Alle Zeltcamps sind exklusiv ausgestattet und edel eingerichtet. Günstigere Alternativen sind möglich.

Übernachtung: Elephant Bedroom Camp [Ibrochure Anschauen](#)

Das Elephant Bedroom Camp liegt am kargen Ufer des Ewaso Nyiro River; eingerahmt von Dhoum-Palmen sowie anderen heimischen Bäumen und Sträuchern im Samburu Reservat. Neben zahlreichen anderen Tieren statten imposante Elefanten-Herden, ein Löwen-Rudel und ein einsamer Leopard dem Camp immer wieder einmal einen Besuch ab.

Dieses kleine, exklusive Zeltcamp hat 14 Zelte, welche alle exklusiv ausgestattet und edel eingerichtet sind. Alle bieten ein en-suite Badezimmer, Sofa oder Liegestühle, einen Couchtisch, einen Schreibtisch und ein bequemes Bett. Das Design besticht durch neutrale Farbtöne und Möbel aus dunklem Holz sorgen für einen typisch ostafrikanischen, rustikalen aber stilvollen Safari-Look. Jedes Zelt hat einen eigenen kleinen Plunge-Pool, um sich in der Hitze des Tages abzukühlen. Zwei der Zelte sind Deluxe und bieten mehr Platz sowie einen Loungebereich, Holzböden im gesamten Zimmer, eine Außendusche und eine Badewanne sowie ein größeres Deck.

In der Lounge und dem Restaurant dominieren attraktive Safari-Farben in Erdtönen; bunte Ölbilder, viel sanftes Licht und indirekte Beleuchtung laden nach einer ereignisreichen Pirschfahrt regelrecht zum Verweilen ein. Der Küche eilt ihr exzellenter Ruf voraus und das Frühstück wird üblicherweise unter freiem Himmel eingenommen.

Experten Tipp: Elephant Bedroom Camp besticht durch eine faszinierende Lage. Es ist ideal für Reisende, die ein kleineres und intimeres Camp bevorzugen, ohne auf die Annehmlichkeiten einer Lodge zu verzichten.



Weitere Informationen: <https://www.atua-enkop.com/elephant-bedroom-camp>

Basis

Vollpension - Übernachtung mit Mittagessen, Abendessen und Frühstück

Inklusive

In Ihrem Angebot sind Pirschfahrten durch Samburu berücksichtigt.

Tag 11: Ende der Reise

Tagesnotizen

Nach einem Frühstück begeben Sie sich noch einmal auf eine letzte Pirschfahrt durch das Samburu Reserve und treten Ihre Rückreise nach Nairobi an. Ihr Guide bringt Sie zum internationalen Flughafen, wo Sie Ihren Rückflug antreten.

Wir wünschen Ihnen einen guten Heimflug.

Notizen Reiseberater

Sie möchten Ihre Reise gerne mit einem Badeurlaub an palmenumsäumten weissen Sandstränden ausklingen lassen? Kein Problem... Sprechen Sie mich an! Ich berate Sie gerne zu den Optionen.

Basis

Übernachtung mit Frühstück

Exklusive

Es ist kein Lunch an Ihrem letzten Tag berücksichtigt.

Transportmittel

Transfers

Datum	Firma	Übernahme / Abfahrt	Abgabe / Ankunft	Zeit	Fahrzeug
		Jomo Kenyatta International Airport [NBO]	Trademark Hotel		Transfer
		Trademark Hotel	Bilashaka Lodge		Transfer
		Bilashaka Lodge	Sandai Homestay & Cottage		Transfer
		Sandai Homestay & Cottage	Sabache Camp		Transfer
		Sabache Camp	Elephant Bedroom Camp		Transfer
		Elephant Bedroom Camp	Jomo Kenyatta International Airport [NBO]		Transfer

Reiseinformationen



Buchungsinformationen und Zahlungsbedingungen

Wenn Sie diese Reise buchen möchten, senden Sie uns das ausgefüllte und unterschriebene Buchungsformular für Ihre schriftliche Bestätigung per Email zu. Das Buchungsformular finden Sie in der Rubrik 'Unterlagen'. Sobald der Buchungsvorgang abgeschlossen ist, senden wir Ihnen Ihre Reisebestätigung und Rechnung inkl. Versicherungsschein.

Bei Buchung ist eine Anzahlung in Höhe von 25% fällig. Der Restbetrag ist 31 Tage vor Beginn Ihrer Reise fällig. Sollte es sich bei Ihrer Reise um eine "Last Minute Buchung" handeln, dann ist eine 100%ige Zahlung bei Buchung sofort fällig. Der Betrag für die Buchung Ihrer internationalen Flüge ist sofort mit Rechnungsstellung zu begleichen.

Für die Buchung gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen, welche Sie auf unserer Webseite oder unter der Rubrik 'Unterlagen' finden.

Internationale Flugbuchung über Wanderlust Africa

Flugpreise unterliegen, bis zu einer festen Buchung, branchenüblichen Schwankungen, da sich die Preise nach tagesaktueller Verfügbarkeit und Nachfrage richten. Es kann daher zum Zeitpunkt einer verbindlichen Buchung noch zu einer Preisänderung kommen.

Je nach Fluggesellschaft und Tarifart können einige Flüge unverbindlich reserviert werden, bis die letzten Details Ihrer Reiseplanung stehen. Dazu benötigen wir eine Kopie der Informationsseite des Reisepasses aller Reisetilnehmer.

Der Fördervertrag kommt mit der jeweiligen Fluggesellschaft zustande. Wanderlust Africa tritt lediglich als Vermittler auf. Für die über Wanderlust Africa gebuchten internationalen Flüge gelten die Umbuchung- und Stornierungsbedingungen laut den AGB der jeweiligen Fluggesellschaft. Hierfür können Gebühren in verschiedener Höhe bis hin zum kompletten Flugpreis anfallen. Wenn Sie eine Reiseversicherung abgeschlossen haben, haben Sie jedoch - je nach Stornierungsgrund - Anspruch auf Erstattung des Flugpreises. Sofern sich Änderungen im Reiseverlauf aufgrund von Flugplan- bzw. Flugzeitenänderungen seitens der Fluggesellschaften ergeben (auch vor Reiseantritt), haftet Wanderlust Africa nicht für mögliche zusätzliche Kosten für Umbuchungen, Stornierungen bzw. zusätzliche Leistungen.

Wir reservieren gerne für Sie Ihre bevorzugten Sitzplätze – teilen Sie uns einfach Ihre Präferenz mit. Bitte beachten Sie, dass die Sitzplatzreservierung eventuell mit Zusatzkosten verbunden ist. Wir geben Ihnen hierzu gerne Auskunft.

Sollten Sie Mitglied in einem Vielflieger-Programm sein, dann leiten wir Ihre Daten gerne an die Fluggesellschaft weiter.

Einreisebestimmungen

Für Aufenthalte in Kenia benötigen Deutsche Staatsangehörige ein Visum. Die Visumgebühr beträgt US\$ 51. Kinder unter 16 Jahren benötigen kein Visum, sofern sie in Begleitung ihrer Eltern reisen. Seit Juli 2015 kann das Visum online beantragt werden. Weitere Informationen und eine Anleitung zur Beantragung des Visums sind unter <https://immigration.ecitizen.go.ke>. Die Visumerteilung kann bis zu sieben Arbeitstagen dauern. Daneben werden an den offiziellen Grenzstationen, z. B. an den Flughäfen Nairobi und Mombasa, weiterhin Visa erteilt.

Zur Einreise nach Kenia ist ein Reisepass notwendig, der noch mindestens 6 Monate über das geplante Ausreisedatum aus Kenia gültig sein muss. Des Weiteren wird teilweise der Nachweis eines Rück- oder Weiterreisetickets verlangt. Bitte stellen Sie sicher, dass Sie alle Pflichtimpfungen und weiteren Einreisebedingungen erfüllen. Weitere Informationen finden Sie hier: <https://www.auswaertiges-amt.de/de/keniasicherheit/208058>

Bei weiteren Fragen zu den Visumbestimmungen in den einzelnen Ländern wenden Sie sich bitte an die jeweilige Botschaft des Landes. Wanderlust Africa übernimmt keine Haftung für Änderungen in den Visumbestimmungen der einzelnen Länder. Daher ist es wichtig, dass Sie die Visumbestimmungen der einzelnen Länder für sich und alle Ihre Reisegefährten individuell abklären.

Eine gültige, durch eine zertifizierte Gelbfieberimpfstelle durchgeführte **Impfung gegen Gelbfieber** wird für alle Reisenden älter als 1 Jahr bei Einreise aus einem Gelbfiebergebiet gefordert. Eine Auffrischung nach 10 Jahren wird von den kenianischen Behörden nicht mehr verlangt. Bei Einreise aus Nicht-Gelbfiebergebieten (z.B. aus Europa) oder einer Transitzeit von weniger als 12 Stunden im Flughafen eines Gelbfieber-Endemiegebietes (z.B. Äthiopien) ist der Impfnachweis nicht zwingend vorgeschrieben, wird jedoch für Reisen im Land empfohlen.

Eine Bescheinigung (Impfpass), auf der eine gültige Gelbfieber-Impfung nachgewiesen wird, ist erforderlich bei der Einreise aus den folgenden Ländern: Angola - Äquatorialguinea - Argentinien - Äthiopien - Benin - Bolivien - Brasilien - Burkina Faso - Burundi - Ecuador - Elfenbeinküste - Französisch Guayana - Gabun - Gambia - Ghana - Guinea - Guinea-Bissau - Guyana - Kamerun - Kenia - Kolumbien - Kongo, Rep. - Kongo, Dem. Rep. - Liberia - Mali - Mauretanien - Niger - Nigeria - Panama - Paraguay - Peru - Ruanda - Senegal - Sierra Leone - Sudan - Suriname - Togo - Trinidad & Tobago - Tschad - Uganda - Venezuela - Zentralafrikanische Republik

Für eine Reise nach Kenia wird empfohlen, die Standardimpfungen gemäß aktuellem Impfkalender des Robert-Koch-Institutes für Kinder und Erwachsene zu überprüfen und zu vervollständigen (<http://www.rki.de>). Dazu gehören die Impfungen gegen Tetanus, Diphtherie und Pertussis (Keuchhusten), ggf. auch gegen Polio, gegen Mumps, Masern, Röteln (MMR), Pneumokokken und Influenza. Als Reiseimpfungen werden Hepatitis A und bei Langzeitaufenthalt oder besonderer Exposition auch Hepatitis B, Typhus, Tollwut und Meningokokken-Krankheit (ACWY) empfohlen.

Die aufgezeigten Informationen ersetzen keine vorherige eingehende medizinische Beratung durch einen Arzt / Tropenmediziner, welcher Ihren individuellen Gesundheitszustand kennt. Für eintretende Schäden, die Vollständigkeit und Richtigkeit wird keine Haftung übernommen.

Reisen im Lande

Gepäckbegrenzung

Wegen der beschränkten Platzkapazitäten in Leichtflugzeugen liegt die Gepäckbeschränkung bei Flugsafaris in Afrika bei maximal 15kg inklusive eines kleineren Handgepäckstücks (Handtasche oder kleiner Rucksack). Die Gepäckstücke sollten weich und flexibel sein (keine Hartschalenkoffer), so dass sie sich an Bord leicht verstauen lassen. Die meisten Safarilodges und Camps der gehobenen Kategorie bieten einen Wäscheservice an.

Falls Sie oder Ihre Reisebegleitung über 100kg wiegen, sollten Sie uns bei Buchung darüber in Kenntnis setzen damit die Chartergesellschaft diese Information vorab erhält. Dies dient Ihrer Sicherheit und ist aus logistischen Gründen sehr wichtig. In diesen Fällen können Zusatzkosten anfallen; dies ist abhängig von den Richtlinien der Chartergesellschaft.

Sicherheitshinweise

Versicherungen

Wir empfehlen Ihnen eine Reiserücktritts-/Reiseabbruchsversicherung zur Abdeckung eventueller Stornierungskosten vor und während der Reise sowie eine Auslandsreisekrankenversicherung bei einem renommierten Versicherungsunternehmen abzuschließen. Bitte achten Sie darauf, dass eine Rückbeförderung bei Unfall, Krankheit oder Tod inklusive ist. Weiterhin empfehlen wir den Abschluss einer Reisegepäckversicherung, da es häufig auch bei renommierten Fluggesellschaften zu Verlusten oder Verspätungen von Gepäckstücken kommt und ein Nachschicken in die entlegenen Regionen Afrikas zu verhältnismäßig hohen Kosten führen kann. Die Gepäckversicherung deckt auch das Gepäck, also das persönliche Hab und Gut im Mietfahrzeug, sollte dies gestohlen oder ausgeraubt werden. Des Weiteren empfehlen wir eine persönliche Unfallversicherung und gegebenenfalls eine zusätzliche Haftpflichtversicherung abzuschließen.

Wanderlust Africa ist bei Haftpflichtschäden (durch Wanderlust Africa und ihre Leistungsträger verursachte und eingetretene Schäden) über die AXA Versicherung AG (Police-Nr. 60269200942) versichert. Der Sicherungsschein gemäß §651k BGB wird durch die R+V Versicherung (Police-Nr. 406/90/101013715) ausgestellt.

Allgemeine Hinweise

Sollten einzelne Unterkünfte nach Ihrer Buchung nicht verfügbar sein, schlagen wir Ihnen alternative Ersatzhotels vor. Es kann dann vorkommen, dass sich der Reisepreis erhöht oder verringert. Eine verbindliche Buchung eines Ersatzhotels findet erst nach Ihrer Zustimmung statt.

In den meisten Hotels ist die Check-in Zeit 12.00 Uhr und Check-out Zeit 10.00 Uhr. Falls Sie bereits morgens in der jeweiligen Station ankommen bzw. am Nachmittag oder Abend abreisen, fragen wir gerne einen Early Check-in bzw. einen Late Check-out an. Bitte haben Sie Verständnis, dass diese jedoch von der Verfügbarkeit des Zimmers abhängen und wir dies nicht garantieren können.

Die angegebenen Fahrzeiten Ihrer Reise basieren auf Erfahrungswerten; die zurückzulegenden Strecken sind so geplant, dass die Distanzen in einem angemessenen Tempo gut durchgeführt werden können. Es kann aber durch z.B. Regenzeiten (Straßenzustand verschlechtert sich) oder Bauarbeiten teilweise zu erheblich längeren Fahrzeiten kommen.

Über Alexandra Katzer



„Der Kontinent Afrika ist für mich eine Herzensangelegenheit. Ich fand meine Leidenschaft für Afrika während eines dreimonatigen 'African Dance und Drum Sabbatical' in Westafrika im Jahre 2009. Danach verließ ich meine Karriere im Kommunikationsbereich bei Siemens in Australien und folgte meinem Traum. Ich lebte und arbeitete in Swasiland (südliches Afrika) sowie in Kenia (Ostafrika) und nutze jede Möglichkeit diesen faszinierenden Kontinent zu bereisen, um neue Reiseideen zu entwickeln. Ich freue mich darauf, meine Leidenschaft für Afrika mit Ihnen zu teilen und Sie von Afrikas Schönheit, seinen herzlichen Menschen und der faszinierenden Tierwelt zu verzaubern. Vertrauen Sie meinem fachkundigem Wissen und meinen persönlichen Erfahrungen vor Ort. Genießen Sie ein persönliches, individuelles und unvergessliches Reise-Erlebnis zu den schönsten Orten in Afrika.“

Insgesamt bereiste ich 17 afrikanische Länder im südlichen und östlichen Afrika sowie Ostafrika. Ich werde oft gefragt, welches Land in Afrika man unbedingt besuchen sollten und welchen Ort ich am meisten liebe... Wo fange ich da nur an? Wirklich eine schwere Frage, da jedes Land einzigartig ist. Aber eines ist sicher: Afrika ist für mich pures Leben! Wenn es nach mir ginge, sollte jeder Mensch auf dieser Welt ein bisschen mehr Afrika in sich tragen. Mehr Lebendigkeit, mehr Fröhlichkeit, im Hier und Jetzt leben und dankbar sein für die Dinge, welche man hat. Und ab und zu darf es auch ein bisschen mehr Chaos sein...

Jedes Land in Afrika ist wunderbar; hier ein paar meiner persönlichen "Gänsehautmomente":

Stellen Sie sich vor, wie Ihr Heißluftballon langsam in die Höhe schwebt - Sie stehen auf und beobachten den Sonnenaufgang über der goldfarbenen Weite der Masai Mara und blicken auf Hunderte von Gnus und Zebras unter Ihnen, die stampfend über die Steppe rennen und einen Staubwirbel nach dem anderen aufjagen – mir blieb für einen kurzen Moment der Atem weg und ich hatte Tränen in den Augen, weil ich nicht fassen konnte, wie traumhaft Kenia ist!

Ein anderer atemberaubender Moment war mein Helikopterflug über die tosenden Victoriafälle in Sambia und Simbabwe – faszinierend zu sehen, wie Tausende Liter Wasser 100m in die Tiefe stürzen und dies auf einer Länge von fast zwei Kilometern.

Obwohl es mir echt schwerfällt vor Sonnenaufgang aufzustehen, hat sich der Anstieg der Düne Big Daddy in Namibia total gelohnt – das Farbenspiel der Morgendämmerung sobald die ersten Sonnenstrahlen am Horizont erscheinen, ist einfach unsagbar schön. Ich kann nur eines sagen: Afrika ist ein zauberhafter Ort mit überwältigenden Wundern der Natur...

Mein unvergesslichstes Tiererlebnis hatte ich in Botswana, wo ich mein Zelt, neben einem Baum im Chobe Nationalpark aufgebaut habe. Mitten in der Nacht hörte ich auf einmal ein Prusten, flatternde Ohren und das Knistern und Knirschen von Ästen – eine Herde von Elefanten durchquerten unseren Campingplatz. Mein Herz schlug mir bis zum Hals und als ich einen kurzen Blick aus dem Zelt warf, sah ich nur einen schwingenden Rüssel auf mich zukommen; einfach faszinierend...

MAN KANN AFRIKA ZWAR VERLASSEN, ABER AFRIKA VERLÄSST EINEN NIE...